

# Musiker entwickeln sich

Junges Orchester Auenland gibt Weihnachtskonzert

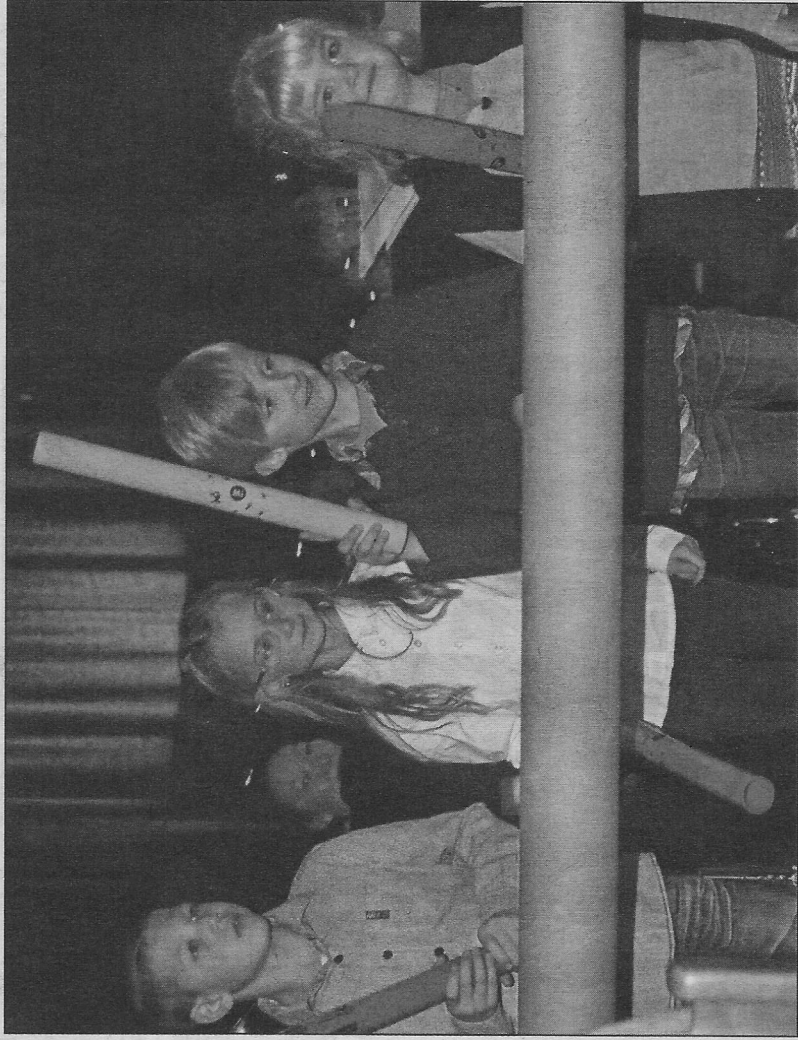
Von Bettina Diercks

**EVERSEN** - Immer wieder verblüffend ist das „Junge Orchester Auenland“: In diesem Jahr hatte der Verein zum Weihnachtskonzert in das Mehrzweckgebäude in Eversen eingeladen – und die Besucher kamen am Sonntag in Scharen.

Darüber freuten sich sowohl Sandra Behrens, erste Vorsitzende und musikalische Leiterin, als auch Yasmin Sell, zweite Vorsitzende und organisatorische Leiterin. „Wir haben mit allem gerechnet, aber nicht damit, dass so viele zu unserem Konzert kommen“, so Behrens.

In diesem Jahr konnte der Verein erstmals auf eine eigene Mikrofonanlage zurückgreifen, die durch eine Spende der Volksbank Sottrum finanziert wurde. Im Rahmen des Konzertes war zu merken, dass noch ein wenig Feinschliff bei der Justierung nötig ist und der Verein aufgrund der Technik auch eine neue Herausforderung bestehen muss. Der Part gehört damit vermutlich zu dem von Behrens angekündigten Ausblick.

Der Musiker-Nachwuchs präsentierte am Sonntag einige neu einstudierte Stücke. Regelmäßige Besucher der Auenland-Konzerte, gerne auch „Fans“ genannt, konn-



Auch die Trommeltrolle haben beim Konzert einen Auftritt. ■ Foto: Diercks

ten erneut feststellen, dass die Musiker weitere Fortschritte gemacht haben. Sicherlich ist das auch dem großen Engagement von Behrens zu verdanken, die immer wieder Workshops mit hochkarätigen Dozenten organisiert. In diesem Jahr war ein „Voices“-Workshop mit der Musical-Darstellerin Verena Eberhard dabei. Auch diese war am Sonntag zu Gast und prä-

Flöten und Posaunen.

Apropos Flöten: Die Ausbilderin der Auenland-Flötistinnen Shin-foo Morgantini konzertierte am Sonntag ebenfalls mit, weil „ihre Mädels so klasse sind. Die zweite Hälfte des Konzertes war weihnachtlich: Volker Evers las eine Geschichte, zwischen den Absätzen spielte das Orchester deutsche Weihnachtslieder und das Publikum sang mit.